



JAKOBUSBOTE

Pfarrei St. Jakobus d. Ä.
ABENBERG

Ausgabe 3/2017



**50 Jahre
Dreifaltigkeitskapelle Kleinabenberg**

Kirchweih 2017

Liebe Pfarrgemeinde

Jedes Kind weiß wohl, was die „Kärwa“ ist, aber wer denkt daran, woher der Name und das Fest eigentlich kommt? Eine Kirchweihe wird gewöhnlich vom Bischof selbst oder von einem höheren Geistlichen im Auftrag des Bischofs vollzogen. Kleinabenberg feiert am 22. Oktober das 50jährige Jubiläum seiner „Kirchweihe“. In diesem Fall war es (nur) eine Segnung der Kapelle. Aber auch hier bedeutet die Weihehandlung, dass das Gebäude ausschließlich dem Gottesdienst und damit der Ehre Gottes gewidmet ist. Verbunden damit ist auch die Freude darüber, dass wir lebendige Steine im geistigen Haus Gottes sind, also in der weltweiten Kirche.

In Kleinabenberg hat die Kapellenbauvereinigung nach längeren Vorüberlegungen bezüglich der Grundstücksfrage im Jahr 1967 -mit einer sehr hohen Beteiligung der Dorfgemeinschaft bei den Eigenleistungen- eine Kapelle errichten können, in der seither regelmäßig Gottesdienste stattfinden, und zwar jeweils am 2. und 4. Donnerstag des Monats. Die Grundstücke für die Kapelle selbst und für die Zufahrt wurden gestiftet, ebenso das Kreuz und die Heiligenbilder. 2013 wurden neue Fenster eingebaut und die Kapelle außen renoviert. Seit 2014 gibt es auch einen Tabernakel, der ebenfalls gestiftet wurde. Somit ist Jesus, der Herr, jetzt immer lebhaftig gegenwärtig. Das Dreifaltigkeitsbild wurde dem Bild in der kleinen Wegkapelle von Kleinabenberg nachempfunden und daher auch das Patrozinium gewählt. Das Patrozinium am Sonntag nach Pfingsten wird jedes Jahr als Kleinabengerger Kirchweih gefeiert, somit sind beide Feste verbunden. Vorsitzender der Kapellenbauvereinigung ist Thomas Schneider, Stellvertreter ist Richard Kolb, KassiererIn ist Mesnerin Rosi Hager und Schriftführerin ist Monika Schraufstetter. Christa Zeiner spielt das Harmonium, und an Ministranten hat es auch noch nie gefehlt.

Jede Kirche und Kapelle ist ein Hinweis darauf, dass Gott selbst in unserer Mitte wohnt. Möge aber das Kirchweihfest für jeden von uns aufs Neue Anlass sein, nicht nur die Gotteshäuser zu ehren und zu besuchen, vor allem zum Gottesdienst, sondern ihm auch ein Zuhause zu geben in unserem Haus und unserem Alltag. Möge Gott unsere Pfarrgemeinde, unsere Ortschaften, die Familien und das Zusammenleben in Stadt und Dorf mit seiner Gnade segnen. Ein frohes Kirchweihfest wünscht

Ihr Pfarrer Stefan Brand

500jähriges Gedenken d. Reformationstages am 31. Oktober

Erinnerungen heilen -
Jesus Christus bezeugen



ökumenischer

GOTTESDIENST

zum 500.

Reformationsgedenken

Di., 31.10.2017

**Kath. Stadtpfarrkirche
in Abenberg**

9.00 Uhr

mit Stehempfang
Ende gegen 12 Uhr



Im Rahmen des 500. Jahrestages der Reformation wollen sich katholische und evangelische Christen auf die gemeinsamen Wurzeln des Glaubens besinnen und in einem „Christusfest“ in der katholischen Pfarrkirche das feiern, was sie verbindet.

Sie sind auch eingeladen, Zeugnis zu geben von Erlebnissen und Erfahrungen in der gelebten Ökumene, seien sie schön und gelungen oder auch von schmerzlichen Erinnerungen durchwirkt. Wer zu so einem öffentlichen Zeugnis bereit ist, möge sich rechtzeitig vorher mit Pfr. Brand oder Pfr. Brendel in Verbindung setzen. So können wir uns in einer Gesellschaft, in der gläubige Christen immer mehr zur Minderheit werden, gemeinsam zu Jesus Christus bekennen, ohne die schmerzlichen Folgen der Reformation auszublenden oder zu beschönigen. Nach dem Gottesdienst sind alle zur Begegnung bei einem Stehempfang vor der Kirche eingeladen. Dort gibt es ein Überraschungsgetränk sowie katholische und evangelische Spezialitäten.

Erntedankfest 2017



Den Erntedank-Festgottesdienst gestaltete das Kneipp-Kinderhaus St. Stilla mit. Mit Liedern, Gebeten und anschaulichen Darstellungen haben die Kinder mit ihren Erzieherinnen den Dank für das WASSER zum Ausdruck gebracht und das Bewusstsein dafür geweckt, wie wichtig es für unser Leben ist. Ein kunstvolles Körnerbild fertigten wieder wieder Elke Schmitz, Viktoria Kerling und Elisabeth Kaiser an. Die Kränzchen banden Inge und Willibald Bayer.



Vergelt's Gott für Ihre Caritas-Spenden

Für die Caritas-Herbstsammlung konnten zwei neue Sammler gewonnen werden für zuletzt unbesetzte Sammelgebiete. Zwei Männer und zwölf Frauen haben diesen Dienst geleistet, der nicht immer nur angenehm ist. Doch außer der Spendenbitte ist es auch ein Kontakt mit den Menschen an der Haustür von Seiten der Pfarrgemeinde, was von vielen geschätzt wird. Herzlich Vergelt's Gott für diesen Dienst!

2.635 € wurden bei der Haussammlung und 520,49 € bei der Kirchenkollekte am Erntedankfest gesammelt; zus. **3.155,49 €**. 40% davon sind zur Verwendung in der Pfarrcaritas bestimmt; 60% bekommt der Diözesan-Caritasverband für seine vielfältigen Aufgaben. Dieser ist z. B. Träger und damit auch Bauherr des Seniorenzentrums St. Josef in Abenberg. SB

Lebendiger Kicker 2017

Die **Katholische Jugend** Avenberg hat auch dieses Jahr wieder im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt zum „**Lebendigen Kicker**“ am 19.08.17 eingeladen. Das Turnier fand am **Jugendheim** mit über 20 Teilnehmern statt. In vielen spannenden Spielen haben die **vier Teams** als lebende Kickerfiguren den Ball rollen lassen und dabei jede Menge Spaß gehabt.



Wie die Bilder zeigen, haben die Spieler mit **Begeisterung** und **Einsatzfreude** gespielt. Zum Schluss des spannenden Kickerturniers wurden bei der **Siegerehrung** an alle Teams **Urkunden** verteilt. Das Siegerteam wurde mit einem **Pokal** ausgezeichnet und alle Spieler des

Turniers erhielten als **Preis** und Dank für ihre Teilnahme am Turnier ein **Süßigkeiten-päckchen**. So erlebten alle Teilnehmer der Ferienprogramm-Aktion **Lebendiger Kicker** einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag am Jugendheim.

DS

Pastoraler Raum „zu GAST“

Zu Ostern 2017 hat unser Bischof Gregor Maria Hanke OSB die Neuordnung der Pastoral in der Diözese Eichstätt in Kraft gesetzt, indem er 74 Pastoralräume errichtet hat, die die bisherigen 52 Seelsorgeeinheiten ablösen. In unserem Fall ist das Territorium gleich geblieben: Die Pfarreien Abenberg, Spalt, Großweingarten und Theilenberg. Die hauptamtlichen pastoralen Kräfte haben sich mit Vertretern der Gremien zusammengesetzt und sich aus verschiedenen Vorschlägen auf den Namen geeinigt, der sich zuerst aus den Anfangsbuchstaben der Pfarreien zusammensetzt, der aber im Weiteren auch etwas vom Profil dieses Pfarrverbandes zum Ausdruck bringen soll.

zu GAST

Großweingarten - Abenberg – Spalt –Theilenberg.

Als Leiter des pastoralen Raumes wurde Pfr. Josef Mederer aus Spalt eingesetzt. Nicht nur auf Ebene der hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sondern auch auf der Ebene der Gremien und Räte sind wir zur Intensivierung der Zusammenarbeit angehalten.

Mit der Neuordnung der pastoralen Einheiten verbindet sich der Wunsch, dass die größeren pastoralen Räume getragen werden von kleinen Gemeinschaften vor Ort, von Kirchorten und geistlichen Zellen, verknüpft durch die Eucharistie, die Quelle und Höhepunkt unseres kirchlichen Lebens sein muss. Communio aus der Eucharistiefeyer, aus der Feier der Sakramente und aus dem Hören auf Gottes Wort macht uns stark für die dienende Liebe und für das Zeugnis in der Welt. Nur gemeinsam und in gegenseitiger Angewiesenheit können Priester und Laien, Frauen und Männer die Sendung der Kirche erfüllen, Zeugnis zu geben vom Evangelium. (Zitate aus den entsprechenden kirchlichen Verlautbarungen) Das heißt, dass die Pfarreien im Spalter Land und Abenberg danach streben sollten, einander besser kennenzulernen, Gottesdienst- und Bildungsangebote gegenseitig zu nutzen. Nicht nur die Priester werden weniger, sondern auch die Gemeinden werden kleiner, weil weniger Kinder getauft werden als Gemeindemitglieder sterben, weil zu viele aus der Kirche austreten oder sich kaum noch am Gemeindeleben und Gottesdienst beteiligen.

Wie kann der Name nun verstanden werden? Zunächst als Ortsangabe, aber er ist auch inhaltlich gefüllt: Gast zu sein und Gäste aufzunehmen ist ein Motiv, das in der Bibel häufig vorkommt. Psalmverse wie etwa „Herr, wer darf Gast sein in deinem Zelt?“ oder „Ich bin nur Gast auf Erden“ bringen das zum Ausdruck. Zu den biblischen Werken der Barmherzigkeit gehört es auch, Fremde, Pilger, Gäste in Gottes Namen zu beherbergen. Dabei entsteht ja auch immer ein geistlicher Austausch.

In der Eucharistie sind wir selbst Gäste am Tisch des Herrn: „Mir armem Gast bereitet hast das reiche Mahl der Gnaden... (GL 216). Gerade durch das Sakrament der Einheit und Liebe können wir als Familie Gottes zusammenwachsen.

Der Jakobsweg führt durch unseren Pfarrverband, und die Pilger suchen Quartier, aber auch Kontakt zu den Menschen hier. Und es sind suchende Menschen, denen wir auch Zeugnis geben sollten. Auch ist das Wallfahren, z. B. zur sel. Stilla in Abenberg, für unsere katholischen Pfarreien eine wichtige Form des Glaubenslebens, immer häufiger auch mit Beteiligung von evangelischen Christen. Mit dem Kloster Marienburg in Abenberg befindet sich außerdem ein besonderer Ort der Einkehr auf dem Gebiet der Seelsorgeeinheit, der mit geistlichen Angeboten unsere Pfarreiarbeit bereichert.

Fragen, die wir alle uns stellen sollten:

Was macht uns einladend? Wer ist für uns ein Gast?

Mit Kirche verbinden die Menschen nicht immer Gastlichkeit, sondern sie ist Menschen oft fremd. Wie können wir diesem Trend positiv entgegenwirken?

SB



Herr, bleibe bei uns, denn es will Abend werden! (Der Auferstandene zu Gast in Emmaus)

Toller neuer Kletterparcours im Kinderhaus St. Stilla

Viel Neues fand im Kinderhausjahr 2016/17 im Kath. Kneipp-Kinderhaus statt:

- Eine neue Leiterin, Ulrike Helm, führt seit November 2016 das Kinderhaus,
- neue Tische und Stühle sind im Mai 2017 in den Regelgruppen angeschafft worden,
- eine neue Gruppenleiterin in der Schmetterlingsgruppe, Anna Sommerfeld durfte ab Juni im Kinderhaus ihre Arbeit beginnen

und zum Abschluss dieses ereignisreichen Jahres wurde auch noch die Anschaffung eines Kletterparcours für die „große Wiese“ mit dem Elternbeirat beschlossen.

Dies war dringend nötig, denn nach dem 45jährigen Jubiläumsfest am 21. Mai 17 wurde es allen bewusst, dass das Klettergerüst welches auf der „großen Wiese“ stand, bereits seit mindestens 40 Jahren seinen Dienst absolvierte. Die Zeiten haben sich geändert, ein Kletterstahlgerüst wie es vorhanden war, entspricht nicht mehr den Ansprüchen der heutigen Zeit.



Kinder sollen mehr erleben können. Sie sollen sich an verschiedenen Stationen unterschiedlich motivieren und selbständig fördern. Nach kurzer Planungsphase mit dem Elternbeirat wurde der Erwerb eines Kletterparcours durch die Firma ABC-Spielgeräte beschlossen.

Die schnelle Ausführung war uns nur durch die großzügigen Spenden der Raiffeisenbank, der Sparkasse und dem Erlös des Jubiläumfestes möglich. Ende August fand dann die Errichtung der einzelnen Elemente statt. Leider ist der Boden auf der großen Wiese widerstandsfähiger als gedacht und schweres Gerät musste eingesetzt werden um den Aufbau des Kletterparks abzuschließen. Wir hoffen, dass, sobald die Sonne wieder scheint, unser Kletterparadies fertig ist und die Kinder ihre Geschicklichkeit trainieren können.

Bild: Spendenübergabe durch Fr. Maurer und Fr. Gmeinwieser von der Sparkasse; Text: Das Kinderhausteam

Elternbeiratswahl im Kindergarten St. Jakobus

Der Kindergarten Sankt Jakobus begrüßt ganz herzlich den neuen Elternbeirat.

Wir dürfen willkommen heißen: Kerstin Hofmann, Martina Hofmann, Sabrina Hofmann, Carolin Pioch, Kerstin Reichenberger, Katrin Schlamp, Stefanie Stöcker und Marco Windisch.

Auch in diesem Jahr, freut sich das Kindergartenteam und der Elternbeirat wieder gemeinsam an einem Strang zu ziehen.



Termine für Kinder und Familien in der Pfarrei St. Jakobus im Schuljahr 2017/2018

Kindergottesdienste

für alle Kinder bis 10 Jahre

Wann? **19.11.17 - 28.01.18 - 25.02.18 - 06.05.18**

Jeweils um 9:30 Uhr **im** St. Jakobus Kindergarten in Abenberg

Thema: Hl. Stilla am **24.06.18 in der Stillkirche** um 9:30 Uhr

Familiengottesdienst, vorbereitet von Kindern der 4. Klasse

So 10.12.17 - 9:30 Uhr in St. Jakobus

Weitere Termine für Kinder in St. Jakobus

Krippenspiel (So. 24.12.17 – 16:30 Uhr)

Aschermittwoch (Mi. 14.02.18 – 16.30 Uhr)

Erklärungsgottesdienste der Hl. Messe:

1. (So 11.03.18) + 2. (So 18.03.18)

Kinderkreuzweg (Fr. 30.03.18 – 10:00 Uhr)

Sternsingeraktion

Fr. 05.01.18 Aussendung um 9:00 Uhr

Beginn ist zwischen 8:15 Uhr und 8:30 Uhr zum Umziehen im kath.

Jugendheim. – **Bitte unbedingt vorher im Pfarrbüro anmelden!**

Vorbereitungstreffen: Fr. 24.11., 17-18 Uhr im Jugendheim

Ökumenische Veranstaltungen für Kinder

Kindersegnung in der Weihnachtszeit + Kinderbibeltag (Termine werden noch bekannt gegeben)



*Bild: Sarah Frank
In: Pfarrbriefservice.de*

Neue Medien in der Stadtbücherei

Büchereimitarbeiter aus ganz Bayern treffen sich jedes Jahr im Sommer zu den Buchvorstellungen und Workshops des St. Michaelbundes in Hirschberg. Auch die Stadtbücherei Aabenberg war wieder vertreten.

Unseren Bestand konnten wir dadurch erneut aktualisieren. Bilderbücher, Bücher für Erstleser und Jugendliche, Romane und Thriller, Bestseller. Nicht zu vergessen, die Filme-Sammlung. Da ist für jeden etwas dabei!



Als Mitarbeiter macht es Spaß, in den Neuerwerbungen zu stöbern. Eingepflegt in den Computer, ist das gewünschte Medium schnell gefunden. Immerhin umfasst unser Bestand etwa 6.000 Bücher. Möchten Sie nicht mitarbeiten? Sehen Sie sich einfach mal während der Öffnungszeiten in der Bücherei um.

Stadtbücherei Aabenberg
Spalter Straße 1
91183 Aabenberg
Telefon. 0 91 78 / 99 78 26

Öffnungszeiten:
Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag 15.00 – 18.00 Uhr
Sonntag 10.00 – 11.30 Uhr

Pfarrcafé ist wieder geöffnet



Die Kath. Pfarrei Aabenberg und der Pfarrgemeinderat laden wieder zu gemütlichen Pfarrcafés ins Katholische Jugendheim, Spalter Str. 11, nach Aabenberg ein.

Genießen Sie leckere Kuchen und Küchle
am **Sonntag, 05.11. und am Sonntag 26.11.2017**
jeweils von 14 - 17 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Katholische Pfarrgemeinde St. Jakobus, Stillaplatz 10, 91183 Aabenberg
Tel. 09178/206; Homepage: www.pfarrgemeinde-st-jakobus.de
Fax: 09178 904501; E-Mail: aabenberg@bistum-elchstaett.de

Bankkonten der Kirchenstiftung: IBAN: DE19 7645 0000 0000 3015 72
BLZ 764 500 00 bei Sparkasse. Mfr. Süd
IBAN: DE31 7646 0015 0003 8150 72
BLZ 764 600 15 bei Raiba Rh-SC

Mitarbeiter: Pfr. Stefan Brand; Sekunda Geißel; Franz Kornbacher; Kinderhaus St. Stilla;
Kindergarten St. Jakobus; Otto Ehard, Daniel Schütz; Karola Maderholz; Ursula Furlan; Karin Stecher; Gertrud Hofmann; Thomas Schneider;

Druck: Druckerei Fuchs, Hauptstr. 24, 91174 Spalt; Auflage: 1600 Stück

Freud und Leid in unserer Pfarrgemeinde

 Taufe	Luna Klupp (Kleinabenberg); Emilia Schug (Barthelmesaurach); Peggy Linda Prediger (mit Firmung); (Wmg) Ashley Marie Prediger (Wmg); Michael Braun (Wmg)
 Hochzeit	Alexander Bertram und Jung Hye Baek (Nürnberg) Markus Baier und Anja Stepien (Unterhaching) Alexander Friedrich und Felicia Hockwin (Stein) Christopher Müller und Tanja Kotschenreuther (Nürnberg) Andreas Michalski und Sandra Vanoni (Nürnberg) Philipp Kärgel und Andra Bacs-Raupenstrauch (Nürnberg) Tobias Wiedmann und Petra Fröba (Roth) Daniel Mardus und Kathrin Heckel (Abenberg/ Hergersbach) Marko Kralik und Katrin Sporrer (Nürnberg) Cedrik Vollmer und Carina Schier (Spardorf) Thomas Rachel und Katharina Kreiser (Rothaurach) Michael Schug und Sophie Huber (Barthelmesaurach) Roland Meier und Melanie Papenfoth (Berching) Christian Aue und Melanie Gottfried (Schwabach)
 Beerdigung	Maria Müller (92 J); Georg Rock (81 J); Maria Gebhard (82 J); Karl Leidel (80 J); David Gruber (43 J); Theresia Römer (93 J); Babette Zenker (82 J); Stilla Nißlein (85 J); Josef Huber (71 J); Helmut Hauck (90 J); Heinz Mohrholz (78 J); Elisabeth Theuer (91 J); Hannelore Huber (63 J); Gisela Schön (92 J); Klara Bayer (89 J)

Termine

Sa.	21.10.2017	8. ⁰⁰ Uhr	Altkleidersammlung / Kolping
So..	22.10.2017	14. ⁰⁰ Uhr	Kirchenmusiktag; Infos bei Fr. Geißel
Di.	24.10.2017	19. ⁰⁰ Uhr	Pfk St. Jakobus: Weltgebetstag Kolping
Do.	26.10.2017	20. ⁰⁰ Uhr	St. Johannes: Ökumenisches Taizégebet
Sa.	28.10.2017	20. ⁰⁰ Uhr	Jugendheim: Weinabend Kolping
Di.	31.10.2017	09. ⁰⁰ Uhr	Kath.Pfk: Ökum. Gottesdienst z. Reformationstag
So.	05.11.2017	09. ³⁰ Uhr	Pfk: Hubertusmesse m. Jagdhornbläsern
So.	12.11.2017	17. ⁰⁰ Uhr	Martinszug der Kindergärten; ab Wiesenstraße
Mi.	15.11.2017	19. ³⁰ Uhr	Ev.Kirche: Filmabend „Typisch evangelisch? Typisch katholisch?“
Sa.	18.11.2017	09. ³⁰ Uhr	Kloster Marienburg: Besinnungstag (bis 17.30)
Mi.	22.11.2017	14. ⁰⁰ Uhr	Seniorenaktivkr: „Unterwegs im Fränk. Seenland“
Do.	30.11.2017	20. ⁰⁰ Uhr	Pfk. St. Jakobus: Ökumenisches Abendlob
So.	10.12.2017	09. ³⁰ Uhr	Pfarrkirche St. Jakobus, Familiengottesdienst
Mi.	13.12.2017	14. ⁰⁰ Uhr	Seniorenaktivkr.: Adventsfeier m. KiGa-Beiträgen
mtl.	1.u.3.Di.	19. ⁰⁰ Uhr	Kloster Marienburg, Sr. Vinzentina: Bibelteilen